

Lebenslauf

PERSÖNLICHE ANGABEN

Melanie Joschla Weiß
11.03.1980, Erfurt



BERUFLICHER WERDEGANG

- 06/2014 bis 05/2015 Gastengagement im Stadttheater in Essen- intensiv acting training and playing „Odyssee oder Lustig ist das Zigeunerleben“, Regie: Volker Lösch.
- 10/2009 bis 11/2013 Studium der Theaterwissenschaft an der Freien Universität Berlin. Masterarbeit „Über das Ironische im politischen Theater“, Abschluss: Master of arts.
- 10/2004 bis 06/2009 Studium der Theaterpädagogik, Fachhochschule Erfurt, Diplomarbeit: „Identitätsentwicklung durch Theaterarbeit. Über die Wirkung interkulturelle Theaterpädagogik auf Kinder und Jugendliche mit einem Migrationshintergrund (1,0)“.

SCHULISCHER WERDEGANG

- 08/2003 bis 07/2004 Staatliche Berufsbildende Schule für Wirtschaft, Verwaltung und Ernährung, Fachhochschulreife/ Sozialwesen (1,7), Weimar.

SPRACHSCHULE

- April bis Juli 2010 Freie Universität Berlin, Französisch A1.
August 2008 Sprachschule gefördert der Hans Böckler Stiftung in Oviedo/Spanien, Spanisch A1.

THEATER

- 08/2019 Grips Theater Berlin, Für immer Urlaub, Regie: Sandra Selimovic, Rolle: Mutter, Gastspiel.
- 12/2017 Gorki Theater Berlin, Für immer Urlaub, Regie: Sandra Selimovic, Rolle: Mutter. Premiere.
- 05/2017 bis 11/2017 Theater Aufbau Kreuzberg „Rastplatz Marzahn“ Dokumentarisches Theater von den Spreeagenten Berlin, Regie: Susanne Chrudina, Rollen: Leni Riefenstahl, Eva Justin und Zwangslager Marzahn Bewohnerin.
- 06/2015 bis 05/2016 Grillo Theater Essen, Odyssee oder lustig ist das Zigeunerleben, Regie: Volker Lösch, Rolle: Nausikaa, Kirche, Monster.
- 10/2013 bis 02/2014 Aufführung „We Play“ im Theater Ballhaus Naunynstraße Berlin, Regie: Simone Dede Ayivi, Rolle: WE.
- 02/2010-09/2012 Ensemblemitglied Theater Expedition Metropolis. Hauptrollen: Alice im Wunderland, Erinnerung, Sprich- Tanztheaterperformance.

FILME

- 2018 Erinnerung, Identität, Selbstbestimmung, der 16. Mai 1944, Tag des Roma Widerstands (Regie: Dr. Alvaro Gerrard), Dokumentarfilm u.a. mit mir über Widerstand im Theater.
- 2017 ANA- Short movie über die Abschiebung von Rom*nja (Regie: Leonore Kasper), Rolle ANA, Auszeichnung in Kalkutta 2017, bester short: <http://www.hlc-cicff.com/blog/>.
- 2013 Starke Frauen der Sinti und Roma – Ein Dokumentarfilm von Eva-Maria Lerchenberg-Thöny, u.a. über Melanie Weiß ausgestrahlt am 30.09. und am 01.10.2014 auf ARD Alpha.

WEITERBILDUNGEN

- 2019 Schauspiel-Unterricht in Los Angeles Ute Hagens.
- 2019 Intensiv Kurs camera acting bei Susan Batson, „creating characters“.
- 2018 Sommerintensive Kurs Meisner Camera Acting (Studio AB Berlin) Voice Body authentic play infront of The Camera.
- 2017 Schauspielkurs Chechov Grosznian, Kroatien.
- 04/2017 bis 05/2017 Kindertheater theaterpädagogische Weiterbildung Berlin.
- 10/2016 bis 06/2017 Weiterbildung Zeitgenössischer Tanz am Tanztheater Leipzig.

TANZTHEATER

- Seit 2013 Tanztheater Bharatynatyam indian classical dance, Rajashree Ram
- 2010 Romno suno, Tanztheaterstück, Regie: Nedjo Osman, Kosovo Gjilan.

FÄHIGKEITEN

Akrobatik, Yoga, Theaterimprovisation und Tanzimprovisation, Bharatynatyam India dance

BESONDERE FÄHIGKEITEN

Deutsche Dialekte, Kanakische Sprachen, Europäische/Afrikanische/Arabische/Türkische Rhythmen auf der Djembe und Darabuca